

AG-29

Arbeitsgemeinschaft der anerkannten Naturschutzverbände in Schleswig-Holstein

Landesnaturerschutzverband - AG Geobotanik - Landesjagdverband

Landessportfischerverband - Naturschutzgesellschaft Schutzstation Wattenmeer

Schleswig-Holsteinischer Heimatbund - Schutzgemeinschaft Deutscher Wald - Verein Jordsand

Tel.: 0431 / 93027 Fax: 0431 / 92047 E-Mail: AG-29@LNV-SH.de Internet: www.LNV-SH.de

AG-29, Burgstraße 4, D-24103 Kiel

Stadt Norderstedt
Postfach 1980
22809 Norderstedt

Stadlverwaltung
Norderstedt
22. JAN. 2018
601 R.

Ihr Zeichen / vom
601 / hoff

Unser Zeichen / vom
Pes / 1088 / 2017

Kiel, den 19. Januar 2018

Bebauungsplan Nr. 326 Norderstedt „Westlich Kringelkrugweg“

Gebiet: Nördlich Harkshörner Weg, westlich Kringelkrugweg, südlich Flurstück 860, Flur 03, Gemarkung Harksheide, östlicher Teilbereich des Flurstücks 861, Flur 03, Gemarkung Harksheide

Frühzeitige Anhörung von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Zusendung der Unterlagen zu dem vorgenannten Verfahren.

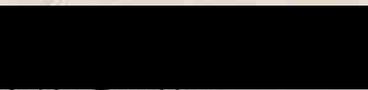
Die AG-29 wird zu der o. g. Planung derzeit (Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB) keine Stellungnahme abgeben.

Dies bedeutet jedoch nicht, dass wir unsere Belange durch die Planungen nicht berührt sehen. Die AG-29 behält sich daher vor, im weiteren Verlauf des Beteiligungsverfahrens eine detaillierte Stellungnahme vorzulegen.

Die AG-29 macht darauf aufmerksam, dass die umwelt- und naturschutzfachlichen Standards bei der Umsetzung der Planung einzuhalten sind.

Wir bitten sie, die AG-29 im weiteren Verfahren zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Achim Peschken

Vfg.:

- 1. 601. Hef z. Ktn.
 - 2. z. Ktn.
 - 3. z. Ktn.
 - 4. Zwischenbescheid erteilt am:
 - 5. TOP-Fachdienst. (Private)
 - 5. Liste notieren er.
 - 6. zur f.d. -Akte
- i.A.:

Anlage 3: zur Vorlage Nr.: B 18/0165 des StuV am 19.04.2018
Hier: Eingegangene Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange



**Kreis Segeberg
Der Landrat**

Kreis Segeberg - Postfach 13 22 - 23792 Bad Segeberg

**Stadt Norderstedt
Fachbereich Planung
Rathausallee 50
22846 Norderstedt**

**Stadtverwaltung
Norderstedt**

17. JAN. 2018

W. R.

**Fachdienst
61.00 - Kreisplanung**

**zuständig:
Cindy Hannemann**

Besucheranschrift: Jaguarring 16

Telefon: 04551/951-514

Telefax: 04551/951-99817

E-Mail: cindy.hannemann@kreis-segeberg.de

Az.: 61.00.7

(bitte stets angeben)

Datum: 15.01.2018

Bauleitplanung der Stadt Norderstedt

Bebauungsplan Nr. 326

Beteiligung gem. § 4 (1) BauGB

Nach Anhörung meiner Fachabteilungen im Hause nehme ich zu der o.a. Planung wie folgt Stellung:

Tiefbau

Tiefbau nicht betroffen!

Untere Bauaufsichtsbehörde

Keine Stellungnahme.

Vorbeugender Brandschutz

Keine Stellungnahme.

Kreisplanung

Keine Stellungnahme.

Untere Denkmalschutzbehörde

Es bestehen keine denkmalrechtlichen Bedenken.

Untere Naturschutzbehörde

Keine Stellungnahme.

Vfg.:

1. *601. Hee* z. Ktn.
2. z. Ktn.
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.

4. Zwischenbescheid erteilt am:

5. TOP-Fachdienst-Private

5. Liste notieren *ae.*

6. zur *h. Pet.-Akto*

i.A.: 

Wasser – Boden – Abfall

SG Abwasser

Zur abschließenden Beurteilung des Vorhabens sind Aussagen zum Verbleib des anfallenden Abwassers (Schmutzwasser + Niederschlagswasser) zu treffen. Hinweis: Die Versickerung des anfallenden Niederschlagswassers ist anzustreben. Eine Ableitung des Niederschlagswassers ist nur zulässig, wenn die Boden- und Grundwasserverhältnisse eine Versickerung nicht zulassen.

Bis zur Vorlage der vorgenannten Nachweise ist die Abwasserbeseitigung im Plangebiet nicht sichergestellt.

SG Gewässerschutz

Keine Stellungnahme.

SG Bodenschutz

In der Umweltprüfung sind die Belange des Bodenschutzes, insbesondere die des vorsorgenden Bodenschutzes, ausreichend zu berücksichtigen. Dabei sollten u.a. die Auswirkungen des Planvorhabens, die Prüfung von Planungsalternativen und die Ermittlung von Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und Kompensation von Beeinträchtigungen geprüft werden.

Hierfür wird die Nutzung des Leitfadens für die kommunale Planungspraxis „Bodenschutz in der Umweltprüfung nach BauGB“ der Länderarbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO) empfohlen.

Der Leitfaden ist neben weiteren Merkblättern auf der folgenden Internetseite zu den: www.berlin.de/sen/umwelt/bodenschutz/de/vorsorge/bauleitplanung.shtml

SG Grundwasserschutz

Keine Bedenken aus Sicht des Grundwasserschutzes. Hinweis: Das Flurstück liegt im Wasserschutzgebiet Henstedt-Rhen, die Wasserschutzgebietsverordnung ist bei der weiteren Planung zu berücksichtigen.

Umweltbezogener Gesundheitsschutz

Keine Bedenken.

Sozialplanung

Keine Stellungnahme.

Verkehrsbehörde

Keine Stellungnahme.

Im Auftrage


C. Hannemann

azv Südholstein · Postfach 1164 · 25487 Holm

Stadt Norderstedt
Frau Hoff
Postfach 1980
22809 Norderstedt

Stadtverwaltung
Norderstedt

12. JAN. 2018

601 R.

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom: 13.12.2017
Mein Zeichen:
Meine Nachricht vom:

Auskunft erteilt: Daniela Biesterfeldt
Telefon: 04103 964-104
Telefax: 04103 964-44-104
E-Mail: daniela.biesterfeldt@azv.sh

Datum: 10.01.2018

**Bebauungsplan Nr. 326 Norderstedt
„Westlich Kringelkrugweg“**

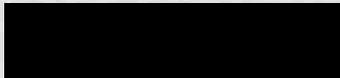
**Gebiet: Nördlich Harkshörner Weg, westlich Kringelkrugweg, südlich Flurstück 860, Flur 03,
Gemarkung Harksheide, östlicher Teilbereich des Flurstücks 861, Flur 03 Gemarkung
Harksheide**

Sehr geehrte Frau Hoff,

gegen die o. g. Bauleitplanung bestehen seitens des Kommunalunternehmens azv Südholstein
keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.



Daniela Biesterfeldt
-Partnermanagement-
GB Kundenservice und Partnermanagement

Vfg.:

- 1. 601. Het z. Ktn.
- 2. z. Ktn.
- 3. z. Ktn.
z. Ktn.
z. Ktn.

- 4. Zwischenbescheid erteilt am:
 - 5. TOP-Fachdienst.-Private
 - 5. Liste notieren *al.*
 - 6. zur *h. Bel.*-Akta
- i.A.:

azv Südholstein Kommunalunternehmen

Vorsitzender des Verwaltungsrates:
Bürgermeister Roland Krügel
Vorstand: Christine Mesek

Hausanschrift:
Am Heuhafen 2
25491 Hetlingen

Telefon 04103 964 0
Telefax 04103 964 198
info@azv.sh - www.azv.sh

Bankverbindung: Sparkasse Südholstein
IBAN DE85 2305 1030 0002 1061 77
BIC NOLADE21SHO

12. JAN. 2018



601 R

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
Grüner Kamp 15-17, 24768 Rendsburg

Stadt Norderstedt
Postfach 1980
22809 Norderstedt

Unser Zeichen
123

Tel.-Durchwahl 94 53-
172
Fax-Durchwahl 94 53-

179
E-Mail

taugustin@lksh.de

Rendsburg,

9. Januar 2018

Betrifft: Stadt/ Gemeinde Norderstedt

AZ. 601/hoff

B-Plan Nr. 326 "Wortlich Krügelbruggweg"

Satzung _____

F-Plan _____

Aus agrarstruktureller Sicht bestehen zu der o.a. Bauleitplanung keine Bedenken bzw. Änderungswünsche.

Mit freundlichen Grüßen



Thies Augustin

Vfg.:

1. 601. Heft z. Ktn.
2. z. Ktn.
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.

4. ~~Zwischenbescheid erteilt am.~~
5. TOP Fachdienst.-Private
6. Liste notieren es.
- zur fr. Bel.-Antr.



Dienstgebäude
Grüner Kamp 15-17
24768 Rendsburg
Telefon (04331) 94 53-0
Telefax (04331) 94 53-199
Internet: www.lksh.de
E-Mail: lksh@lksh.de
USt-Id-Nr.: DE 134858917

Kontoverbindungen
Sparkasse Mittelholstein AG
IBAN:
DE79 2145 0000 0000 0072 76
BIC: NOLADE21RDB
Kieler Volksbank eG
IBAN:
DE55 2109 0007 0090 2118 04
BIC: GENODEF3KIL

IHK zu Lübeck | Fackenburger Allee 2 | 23554 Lübeck

Stadt Norderstedt
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und
Verkehr
Fachbereich Planung
Frau Antje Hoff
Postfach 19 80
22809 Norderstedt

Stadtverwaltung
Norderstedt

12. JAN. 2018

601 R.

Manfred Braatz
Standortpolitik

Ansprechpartner/E-Mail
braatz@ihk-luebeck.de

Telefon
0451 6006-182

Telefax
0451 6006-4182

Datum
10. Januar 2018

Ihr Schreiben vom 13.12.2017 // Ihr Zeichen: 601 / hoff
Bebauungsplan Nr. 326 Norderstedt „Westlich Kringelkrugweg“
Gebiet: Nördlich Harkshörner Weg, westlich Kringelkrugweg, südlich Flurstück 860,
Flur 03, Gemarkung Harksheide, östlicher Teilbereich des Flurstücks 861, Flur 03, Ge-
markung Harksheide
- frühzeitige Anhörung von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4
Abs. 1 BauGB

Sehr geehrte Frau Hoff,

die Planunterlagen haben wir geprüft. Die IHK zu Lübeck als Träger öffentlicher Belange er-
hebt keine Bedenken bezüglich der Planungen.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Manfred Braatz
Referent

Vfg.:

1. 601. Hee z. Ktn.
2. z. Ktn.
3. z. Ktn.
z. Kin.
z. Ktn.

4. ~~Zwischenbescheid erstellt am:~~
 5. TOP-Fachdienst.-Private
 5. Liste notieren *af.*
 6. zur fr. Bet.-Akte
- i.A.: [Redacted]



Schleswig-Holstein
Der echte Norden



Schleswig-Holstein
Ministerium für Inneres,
ländliche Räume
und Integration

Landeskriminalamt Schleswig-Holstein
Mühlenweg 166 | 24116 Kiel

Stad Norderstedt
Frau Hoff
Postfach 1960
22809 Norderstedt

Stadtverwaltung
Norderstedt

10. JAN 2018

601 R.I.

LKA, Abt. 3, Dez. 33 (Kampfmittelräumdienst), SG 331

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom: 13.12.2017
Mein Zeichen: 2018-B-006
Meine Nachricht vom:

Larissa Wegener
Kampfmittelräumdienst@mzb.landsh.de
Telefon: +494340 4049-34
Telefax: +494340 4049-58

8. Januar 2018

Bebauungsplan Nr. 326 Norderstedt „Westlich Kringelkrugweg“

Sehr geehrte Frau Hoff,

hiermit teile ich Ihnen mit, dass für das Gebiet (siehe Betreffzeile) keine Auskunft zur Kampfmittelbelastung gem. § 2 Abs. 3 Kampfmittelverordnung S-H erfolgt.

Eine Auskunftseinholung beim Kampfmittelräumdienst S-H ist nur für Gemeinden vorgeschrieben, die in der benannten Verordnung aufgeführt sind.

Die Gemeinde/Stadt Norderstedt liegt in keinen uns bekanntem Bombenabwurfgebiet.

Für die durchzuführenden Arbeiten bestehen aus Sicht des Kampfmittelräumdienstes keine Bedenken.

Zufallsfunde von Munition sind jedoch nicht gänzlich auszuschließen und unverzüglich der Polizei zu melden. (siehe Merkblatt)

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Larissa Wegener

Vfg.:

1. K.O.Hel. z. Ktn.
2. z. Ktn.
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.

4. Zwischenbescheid erteilt am:
5. TOP-Fachdienst-Private
5. Liste notieren
6. zur K.O.Hel.-Akte

Merklblatt

Historie:

Zum Ende des zweiten Weltkrieges war Schleswig – Holstein das letzte „freie“ Bundesland. Aus diesem Grunde versuchten alle Wehrmachtseinheiten sich dorthin zurück zu ziehen. Dort lösten diese sich auf und ca. 1,5 Millionen Soldaten gerieten in Kriegsgefangenschaft. Das Wissen darüber führte dazu, dass sich die Soldaten überall ihrer Waffen, Munition und Ausrüstung entledigten.

Dadurch kann es überall zu Zufallsfunden von Waffen, Munition oder Ausrüstungsgegenständen kommen. Offensichtlich schlechter Zustand und starke Rostbildung sind kein Beweis für die Ungefährlichkeit eines Kampfmittels.

Wer solche Waffen, Munition oder kampfmittelverdächtige Gegenstände entdeckt, hat im eigenen Interesse folgende Verhaltensregeln zu beachten:

1. Diese Gegenstände dürfen niemals bewegt oder aufgenommen werden
2. Die Arbeiten im unmittelbaren Bereich sind einzustellen
3. Der Fundort ist so abzusichern, dass Unbefugte daran gehindert werden an den Gegenstand heran zu kommen.
4. Die nächstliegende Polizeidienststelle ist über den Fund zu unterrichten
5. Die Gegenstände dürfen auf keinen Fall zur Polizeidienststelle verbracht werden



TenneT TSO GmbH, Eisenbahnlaengsweg 2 a, 31275 Lehrte
Stadt Norderstedt
Postfach 19 80
22809 Norderstedt

Stadtverwaltung
Norderstedt

21. DEZ. 2017

601 R.

NAME Michel Schneeberg
TELEFONNUMMER +49 (0)5132 89-5955
E-MAIL michel.schneeberg@tennet.eu
DATUM 18.12.2017
SEITE 1 von 1

Lfd. Nr.: 17-001541

Bebauungsplan Nr. 326 Norderstedt „Westlich Kringelkrugweg“

Gebiet: Nördlich Harkshörner Weg, westlich Kringelkrugweg, südlich Flurstück 860, Flur 03,
Gemarkung Harksheide, östlicher Teilbereich des Flurstücks 861, Flur 03, Gemarkung Harksheide

Ihr Schreiben vom: 13.12.2017

Ihr Zeichen: 601/hoff

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Planung berührt keine von uns wahrzunehmenden Belange. Es ist keine Planung von uns eingeleitet oder beabsichtigt.

Zur Vermeidung von Verwaltungsaufwand bitten wir Sie, uns an diesem Verfahren nicht weiter zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

TenneT TSO GmbH

i. A. [Redacted]

Drobek
Transmission Lines Lehrte

[Redacted]

i. A. [Redacted]
Schneeberg
Transmission Lines Lehrte

Vfg.:

- 1. 60. Li z. Ktn.
- 2. 601-Hel z. Ktn.
- 3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.

R.

- 4. ~~Zwischenbescheid erteilt am:~~
- 5. TÖP-Fachdienst-Private
- 5. Liste notieren &f.
- 6. zur ~~1. Bt.~~-Akte
- i.A.: [Redacted]

50Hertz Transmission GmbH – Heldestraße 2 – 10557 Berlin

Stadt Norderstedt Amt für Stadtentwicklung,
Umwelt und Verkehr
Fachbereich Planung
Frau Hoff
Postfach 1980
22809 Norderstedt

50Hertz Transmission GmbH

TG
Netzbetrieb

Heldestraße 2
10557 Berlin

Datum
19.12.2017

Unser Zeichen
2017-008481-01-TG

Ansprechpartner/in
Frau Froeb

Telefon-Durchwahl
030 / 5150 - 3495

Fax-Durchwahl

E-Mail
leitungsauskunft@50hertz.com

Ihre Zeichen
801 / hoff

Ihre Nachricht vom
13.12.2017

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Christiaan Peeters

Geschäftsführer
Boris Schucht, Vorsitz
Dr. Dirk Biermann
Dr. Frank Golletz
Marco Nix

Sitz der Gesellschaft
Berlin

Handelsregister
Amtsgericht Charlottenburg
HRB 84448

Bankverbindung
BNP Paribas, NL FFM
BLZ 512 106 00
Konto-Nr. 9223 7410 19
IBAN:
DE75 5121 0600 9223 7410 19
BIC: BNPADEFF

**Bebauungsplan Nr. 326 "Westlich Kringelkrugweg" der Stadt Norderstedt -
Gebiet: Nördlich Harkshörner Weg, westlich Kringelkrugweg, südlich Flurstück
860, Flur 03, Gemarkung Harksheide, östlicher Teilbereich des Flurstücks 861,
Flur 03, Gemarkung Harksheide**

Sehr geehrte Frau Hoff,

Ihr Schreiben haben wir dankend erhalten.

Nach Prüfung der Unterlagen teilen wir Ihnen mit, dass sich im Plangebiet derzeit keine von der 50Hertz Transmission GmbH betriebenen Anlagen (z. B. Hochspannungsfreileitungen und -kabel, Umspannwerke, Nachrichtenverbindungen sowie Ver- und Entsorgungsleitungen) befinden oder in nächster Zeit geplant sind.

Diese Stellungnahme gilt nur für den angefragten räumlichen Bereich und nur für die Anlagen der 50Hertz Transmission GmbH.

Zum Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung äußern wir uns als Leitungsbetreiber nicht.

Bezüglich der noch zu benennenden externen Ausgleichsmaßnahme bitten wir um weitere Beteiligung am Verfahren.

Freundliche Grüße

50Hertz Transmission GmbH


Kretschmer


Froeb

Vfg.:

1. *60. Ri* z. Ktn.
2. *601. Hel* z. Ktn.
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.

R USt.-Id.-Nr. DE813473551

4. ~~Zwischenbescheid erteilt am:~~
5. ~~TÖP-Fachdienst. Private~~
5. Liste notieren *ef.*
6. zur *fr. Bet.*-Akte
- i.A.: 

Hoff, Antje

Von: Stadt Norderstedt - Stadtplanung
Gesendet: Donnerstag, 18. Januar 2018 16:54
An: Hoff, Antje
Betreff: WG: Frühzeitige Beteiligung zum B-Plan Nr. 326 Norderstedt "Westlich Kringelkrugweg"

Von: M.Hochsprung@Amt-Itzstedt.de [mailto:M.Hochsprung@Amt-Itzstedt.de]
Gesendet: Donnerstag, 18. Januar 2018 16:18
An: Stadt Norderstedt - Stadtplanung
Betreff: Frühzeitige Beteiligung zum B-Plan Nr. 326 Norderstedt "Westlich Kringelkrugweg"

Dortiges Schreiben vom 13.12.2017

Sehr geehrte Frau Hoff,

ich bedanke mich für die Beteiligung an dem o. g. Planverfahren.

Die Gemeinde Tangstedt hat die Planungsabsichten zur Kenntnis genommen, Anregungen oder Bedenken werden nicht vorgebracht.

Mit freundlichem Gruß

M. Hochsprung

Amt Itzstedt - Der Amtsvorsteher - Bauamt
 Segeberger Straße 41 - 23845 Itzstedt - Tel.: 04535 / 509-135 - Fax: -2135
 Homepage: www.amt-itzstedt.de

Vfg.: R.

1. Co. Ri	z. Ktn.
2. Co. Hel	z. Ktn.
3.	z. Ktn.
	z. Ktn.
	z. Ktn.

4. Zwischenbescheid erteilt am:
 5. TOP Fachdienst ~~Private~~
 5. Liste notieren *el.*
 6. zur *fr. Bel.*-Akte
 i.A.: 

Hoff, Antje

Von: Hoff, Antje
Gesendet: Donnerstag, 11. Januar 2018 10:56
An: Hoff, Antje
Betreff: WG: Stellungnahme S00573674, Stadt Norderstedt, 601 / hoff, Bebauungsplan Nr. 326 Norderstedt "Westlich Kringelkrugweg"

Von: Koordinationsanfrage Vodafone Kabel Deutschland [<mailto:koordinationsanfragen@KabelDeutschland.de>]
Gesendet: Donnerstag, 11. Januar 2018 09:38
An: Hoff, Antje
Betreff: Stellungnahme S00573674, Stadt Norderstedt, 601 / hoff, Bebauungsplan Nr. 326 Norderstedt "Westlich Kringelkrugweg"

Vodafone Kabel Deutschland GmbH
 Amsinckstr. 59 * 20097 Hamburg

Stadt Norderstedt - Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr - Antje Hoff
 Rathausallee 50
 22846 Norderstedt

Zeichen: Netzplanung, Stellungnahme Nr.: S00573674
 E-Mail: TDRF-N-Hamburg.de@vodafone.com
 Datum: 11.01.2018
 Stadt Norderstedt, 601 / hoff, Bebauungsplan Nr. 326 Norderstedt "Westlich Kringelkrugweg"

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für Ihr Schreiben vom 13.12.2017.

Eine Ausbauentcheidung trifft Vodafone nach internen Wirtschaftlichkeitskriterien. Dazu erfolgt eine Bewertung entsprechend Ihrer Anfrage zu einem Neubaugebiet. Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit dem Team Neubaugebiete in Verbindung:

Vodafone Kabel Deutschland GmbH
 Neubaugebiete KMU
 Südwestpark 15
 90449 Nürnberg

Neubaugebiete.de@vodafone.com

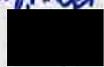
Bitte legen Sie einen Erschließungsplan des Gebietes Ihrer Kostenanfrage bei.

Weiterführende Dokumente:

- Wichtiger Hinweis
- Kabelschutzanweisungen
- Zeichenerklärung

Vfg.:

1. 60. Ri z. Ktn.
2. 601. Hei z. Ktn.
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.

4. Zwischenbescheid erteilt am-
 5. TOP-Fachdienst.-Private
 5. Liste notieren
 6. zur fr. bet.-Akte
- 1 I.A.: 

R-

Freundliche Grüße
Vodafone Kabel Deutschland GmbH

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Informationen zu unseren Produkten und Services fuer Privatkunden finden Sie unter www.vodafone.de, fuer Geschaeftskunden der Immobilienwirtschaft und Mehrfamilienhaeuseigentuemer unter www.kabeldeutschland.de/wohnungsunternehmen

Die gesetzlichen Pflichtangaben finden Sie unter www.vodafone.de/pflichtangaben

Von: HWK Lübeck - Birgit Henning [<mailto:bihenning@hwk-luebeck.de>]

Gesendet: Freitag, 12. Januar 2018 08:54

An: Hoff, Antje

Betreff: Stellungnahme, B-Plan Nr. 326 der Stadt Norderstedt

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Durchsicht der uns übersandten Unterlagen teilen wir Ihnen mit, dass in obiger Angelegenheit aus der Sicht der Handwerkskammer Lübeck keine Bedenken vorgebracht werden.

Sollten durch die Flächenfestsetzungen Handwerksbetriebe beeinträchtigt werden, wird sachgerechter Wertausgleich und frühzeitige Benachrichtigung betroffener Betriebe erwartet.

Mit freundlichen Grüßen
Handwerkskammer Lübeck

Birgit Henning
- Sekretariat Betriebsberatung und Wirtschaftspolitik -

Breite Str. 10 /12
23552 Lübeck

Tel. 04 51/ 15 06 - 2 37
Fax. 04 51/ 15 06 - 2 77

E-Mail: bihenning@hwk-luebeck.de
Internet: www.hwk-luebeck.de



Vfg.:

- | | |
|------------|---------|
| 1. 60 Li | z. Ktn. |
| 2. 601. Hk | z. Ktn. |
| 3. | z. Ktn. |
| | z. Ktn. |
| | z. Ktn. |

4. Zwischenbescheid erteilt am:
5. TOP Fachdienst.-Private
5. Liste notieren *al.*
6. zur *H. Bet.*-Akte
- i.A.: [REDACTED]

R.

Von: Winkler, Matthias [<mailto:winkler@hvv.de>]
Gesendet: Mittwoch, 3. Januar 2018 16:10
An: Stadt Norderstedt - Stadtplanung
Cc: Lars Anders - SVG GmbH (l.anders@svg-suedwestholstein.de); 'Dahmen, Nils'
Betreff: B-Plan Norderstedt 326 - Verschickung vom 13.12.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich der Ausweisungen der o.g. Planung weisen wir darauf hin, dass das Plangebiet mit einer Luftliniendistanz von über 500 Metern zur nächstgelegenen Haltestelle gemäß der HVV-Angebotsstandards als nicht durch den ÖPNV erschlossen anzusehen ist.

Zum Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung bestehen unsererseits keine Anmerkungen.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Winkler
 Bereich Schienenverkehr/Planung

Hamburger Verkehrsverbund GmbH
 Steindamm 94 | 20099 Hamburg | Germany
 Telefon: 040/32 57 75 - 452 | Fax: 040/32 57 75 - 820
 E-Mail: info@hvv.de | Website: www.hvv.de

Geschäftsführer: Lutz Aigner (Sprecher) | Dietrich Hartmann
 Aufsichtsratsvorsitzender: Staatsrat Andreas Rieckhof
 Amtsgericht Hamburg HRB 10 497 | ID-Nr. DE 179 732 501

Hamburger Verkehrsverbund GmbH
 Steindamm 94 | 20099 Hamburg | Germany
 Telefon: 040/32 57 75 - 452 | Fax: 040/32 57 75 - 820
 E-Mail: info@hvv.de | Website: www.hvv.de

Geschäftsführer: Lutz Aigner (Sprecher) | Dietrich Hartmann
 Aufsichtsratsvorsitzender: Staatsrat Andreas Rieckhof
 Amtsgericht Hamburg HRB 10 497 | ID-Nr. DE 179 732 501

Vfg.:

- | | | |
|-------------|---------|----|
| 1. 60. Ri | z. Ktn. | R. |
| 2. 601. 4cl | z. Ktn. | |
| 3. | z. Ktn. | |
| | z. Ktn. | |
| | z. Ktn. | |

4. Zwischenbescheid erteilt am;
 5. TOP Fachdienst.-Private
 5. Liste notieren Gf.
 6. zur fr. Bd.-Akte

l.v.m.:



Schleswig-Holstein Netz AG · Fröbelweg 1 · 24568
Kaltenkirchen

Stadt Norderstedt

Postfach 1980

22809 Norderstedt

21. Dezember 2017

Bebauungsplan Nr. 326 Norderstedt „Westlich Kringelkrugweg“
Gebiet: nördlich Harkshörner Weg , westlich Kringelkrugweg, südlich Flurstück
860, Flur 03, Gemarkung Harksheide, östlicher Teilbereich des Flurstückes 861,
Flur 3, Gemarkung Harksheide
Ihr Schreiben vom 13.12.2017
Ihr Zeichen 601 / hoff

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsererseits bestehen keine Bedenken.

Freundliche Grüße
 Schleswig-Holstein Netz
 NC-Kaltenkirchen

i.A. S. Hoppe

Vfg.:

1. *60. Ri* z. Ktn. *R.*
 2. *601- Hoff* z. Ktn.
 3. z. Ktn.
 z. Ktn.
 z. Ktn.

4. ~~Zwischenbescheid erteilt am:~~
 5. ~~TÖP-Fachdienst, Private~~
 5. Liste notieren *GR.*
 6. zur *fr. del.*-Akte
 i.A.: 

Schleswig-Holstein
 Netz AG
 Netzbetrieb
 Kaltenkirchen
 DN-WK
 Fröbelweg 1
 24568 Kaltenkirchen
 www.sh-netz.com
 Fröbelweg 1
 24568 Kaltenkirchen
 www.sh-netz.com

Sabine Hoppe
 T 0 41 91-99 67-94
 37
 F 0 41 91-99 67-94
 97
 sabine.hoppe@sh-
 netz.com

Vorsitzender des
 Aufsichtsrats:
 Jan-Christian Erps

Vorstand:
 Matthias Boxberger
 Andreas Fricke

Sitz: Quickborn
 Amtsgericht
 Pinneberg
 HRB 8122 PI

Hoff, Antje

Von: _Leitungsanfragen <leitungsanfragen@globalconnect.dk>
Gesendet: Mittwoch, 20. Dezember 2017 12:16
An: Hoff, Antje
Betreff: Leitungsanfrage für das BV
Anlagen: Nutzungsbedingungen_.pdf; 1917_7159_1.PDF; 1917_7160_1.PDF; 20171220113756173.pdf; 1917_7157_1.PDF; 1917_7158_1.PDF

Sehr geehrte Frau Hoff,

Wir bestätigen den Eingang Ihres Schreibens vom 13. Dezember 2017 und bedanken uns für Ihre Anfrage.

Wir teilen Ihnen mit, dass in dem von Ihnen genannten Bereich derzeit keine Anlagen vorhanden sind und derzeit auch keine geplant sind.

Gegen die geplanten Baumaßnahmen bestehen unsererseits keine Bedenken.

Anbei senden wir Ihnen zu Ihrer Information und für zukünftige Anfragen unsere Nutzungsbedingungen.

Mit freundlichen Grüßen/Best regards



Torsten Schmidt / Coordinator, Documentation
 Durchwahl: +49 (0)40 299 976 88
 E-mail: Torsten.Schmidt@globalconnect.dk

GlobalConnect GmbH / GlobalConnect Netz GmbH
 Wendenstraße 377, D-20537 Hamburg, Germany
 Tel: +49 (0)40 / 299 976-70
www.globalconnect.dk / Tilmeld dig vores målrettede nyheder

The information transmitted is intended only for the person or entity to which it is addressed and may contain confidential and/or privileged material. Any review, retransmission, dissemination or other use of, or taking of any action in reliance upon, this information by persons or entities other than the intended recipient is prohibited. If you received this in error, please contact the sender and delete this material from any computer.

GRATIS MAGASIN

INSIGHT
 OM IT FOR LEDERE

HENT DET HER →



Vfg.:

- | | | |
|-------------|---------|-----|
| 1. 60. Ri | z. Ktn. | iR. |
| 2. 601. Her | z. Ktn. | |
| 3. | z. Ktn. | |
| | z. Ktn. | |
| | z. Ktn. | |

4. Zwischenbescheid erteilt am.
 5. TÖP-Fachdienst -Private
 5. Liste notieren ee.
 6. zur fr. Bet. -Akte
- i.A.: [REDACTED]

Nutzungsbedingungen der Leitungsauskunft

1. Anwendungsbereich

- 1.1. Durch die GlobalConnect Netz GmbH Leitungsauskunft erteilt die GlobalConnect Netz GmbH (nachfolgend „GlobalConnect “ genannt) den Antragstellern Auskünfte über die von der GlobalConnect betriebenen Telekommunikationsleitungen und -anlagen in den jeweiligen Netzregionen. Im Rahmen des nachfolgend beschriebenen Nutzungszwecks steht die Leitungsauskunft allen natürlichen und juristischen Personen (nachfolgend „Antragsteller“ genannt) zur Verfügung.
- 1.2. Die Auskunftserteilung erfolgt ausschließlich auf Grundlage der vorliegenden Nutzungsbedingungen. Der Antragsteller erkennt diese mit seiner Anfrage an. Abweichende Geschäftsbedingungen jeglicher Art erlangen keine Gültigkeit, auch wenn der Antragsteller auf solche Bedingungen in seiner Anfrage Bezug nimmt und GlobalConnect diesen nicht widerspricht. Die vorbehaltlose Auskunftserteilung stellt keinesfalls ein Anerkenntnis solcher Bedingungen dar.
- 1.3. GlobalConnect ist berechtigt, die Nutzungsbedingungen der GlobalConnect-Telekommunikationsinfrastruktur jederzeit für zukünftige Anfragen zu ändern. GlobalConnect wird die Antragsteller in geeigneter Weise auf die geänderten Nutzungsbedingungen hinweisen.

2. Zweck der Nutzung

- 2.1. Die Leitungsauskunft hat das Ziel, die GlobalConnect-Telekommunikationsinfrastruktur bei jedweden Hoch- und Tiefbauarbeiten sowie sämtlichen sonstigen Maßnahmen, die zu einer Störung, Gefährdung oder Beschädigung einzelner oder mehrerer Telekommunikationsleitungen (§ 3 Nr. 26 TKG) und sonstigen Telekommunikationsanlagen (§ 3 Nr. 23 TKG) führen könnten, zu schützen.
- 2.2. Die Leitungsauskunft darf daher ausschließlich im Zuge konkreter Planungs- bzw. Baumaßnahmen verwendet werden. Das Verwerten, Kopieren, Veröffentlichen, Vertreiben sowie andere Nutzungen der Inhalte der Leitungsauskunft außerhalb des Nutzungszwecks nach Abs. 2 ist nicht gestattet. Das gilt auch für Auszüge der Leitungsauskunft. Die Weitergabe der Leistungsauskunft an Dritte (z.B. Bauherr, Bauausführende usw.) ist nur im Rahmen der jeweiligen Planungs- bzw. Baumaßnahme zulässig.
- 2.3. Die mit der Auskunftserteilung ausgegebenen Karten als auch die darin enthaltenen Daten sind und bleiben Eigentum der GlobalConnect. Jedwede Weitergabe bzw. anderweitige Nutzung außerhalb des Nutzungszwecks ist nicht gestattet.

Nutzungsbedingungen der Leitungsauskunft

3. Anfrage der Leitungsauskunft

- 3.1 Die Anfrage von Leistungsauskünften kann per Brief oder E-Mail bei GlobalConnect erfolgen. Die Auskunft per Telefon ist nicht möglich. Schriftliche Anfragen sind an folgende Adressen zu richten:

Post: GlobalConnect GmbH, Wendenstraße 377, 20537 Hamburg

E-Mail: Leitungsanfragen@GlobalConnect.de

4. Auskunftserteilung

- 4.1. Die vollständige Mitteilung aller notwendigen Angaben durch den Antragsteller ist Voraussetzung für die zeitnahe Bearbeitung der Leitungsauskunft. Unvollständige Anfragen werden nicht beantwortet

- 4.2. Die Anfrage muss Angaben enthalten wie folgt:

- Angaben zum Antragsteller:
 - Vor- und Nachname des Antragstellers
 - bei Unternehmen: vollständiger Name der Firma und Name des Ansprechpartners
 - vollständige Adresse des Antragstellers
 - Telefonnummer
 - E-Mail-Adresse (für die Übersendung der Leitungsauskunft per Mail)
 - Name des Auftraggebers (sofern abweichend vom Antragsteller)
- Angaben zur geplanten Maßnahme:
 - Beschreibung der Maßnahme bzw. Grund der Anfrage
 - Genaue Ortsbezeichnung der Maßnahme (z.B. Stadt, Straße, Hausnummer, Gemarkung, Flurstück)
 - Realisierungszeitraum

- 4.3. Die Leitungsauskunft erfolgt grundsätzlich im PDF-Format an die vom Antragsteller angegebene E-Mail-Adresse und ist kostenfrei. Die Abgabe im DXF-/DWG-Format ist i.d.R. möglich und erfolgt gegen eine zu vereinbarende, aufwandgerechte Gebühr. Ist keine Übermittlung per E-Mail erwünscht oder möglich, erfolgt gegen eine zu vereinbarende, aufwandgerechte Gebühr die Versendung der Unterlagen in Papierform an die postalische Adresse des Antragstellers.

- 4.4. Die Leitungsauskunft ist maximal 14 Tage ab Auskunftserteilung gültig. Maßgeblich ist das Versanddatum der Mail bzw. der Poststempel.

Nutzungsbedingungen der Leitungsauskunft

- 4.5. Dem Antragsteller obliegt in eigener Verantwortung die Prüfung der bereitgestellten Dateien oder Ausdrucke auf offensichtliche Unvollständigkeit und Lesbarkeit. Sollten die übergebenen Unterlagen erkennbar unvollständig oder in sonstiger Weise fehlerhaft sein, so ist der Antragsteller verpflichtet, dies unverzüglich, jedoch spätestens vor Beginn der Baumaßnahme, an GlobalConnect zu melden und auf dem o.a. Wege eine erneute Anfrage einzuholen.

5 Hinweise zum Inhalt und Umfang der Auskunft

- 5.1. Die Leitungsauskunft beschränkt sich auf das in der Anforderung angegebene Gebiet der geplanten Maßnahmen und umfasst lediglich die von GlobalConnect zum Zeitpunkt der Auskunftserteilung betriebenen Telekommunikationsleitungen und –anlagen. Sie umfasst ausdrücklich nicht die zum Zeitpunkt der Auftragserteilung erst in Planung befindliche Telekommunikationsleitungen und –anlagen. Dem Antragsteller wird daher nachdrücklich empfohlen, die Leitungsanfrage unmittelbar vor Ausführung der Baumaßnahmen zu wiederholen.
- 5.2. Die Leitungsauskunft befreit den Antragsteller nicht von seiner Verpflichtung, auch andere geeignete und zumutbare Maßnahmen zur Feststellung möglicher Telekommunikationsleitungen und -anlagen zu ergreifen (z.B. Umgebungssuche nach Revisionsschächten oder sonstiger sichtbarer Hinweise auf Telekommunikationsleitungen und –anlagen).
- 5.3. Die Leitungsauskunft basiert auf den Gegebenheiten, die zum Zeitpunkt des Leitungsbaus in der Dokumentation der GlobalConnect festgehalten wurden. Diese Gegebenheiten können möglicherweise durch Dritte im Zuge nachfolgender Baumaßnahmen ohne Information an GlobalConnect verändert worden sein. Daher kann seitens GlobalConnect keine Gewähr übernommen werden, dass die Leitungslage aus der Dokumentation und die tatsächliche Lage keinerlei Abweichen aufweisen. Die exakte Lage der Telekommunikationsleitungen und –anlagen ist daher im Rahmen der Bauausführung noch einmal gemäß der vorliegenden Richtlinie zu überprüfen.
- 5.4. Es wird darauf hingewiesen, dass sich in den die Auskunft umfassenden Gebieten zudem auch Telekommunikationsleitungen, -anlagen und sonstige Infrastruktureinrichtungen anderer Betreiber befinden können, über deren Lage sich der Antragssteller gesondert zu informieren hat. Diesbezüglich verweist GlobalConnect ausdrücklich auf die weiteren Möglichkeiten zur Einholung von entsprechenden Daten bei den jeweiligen Straßen- und Wegebausträgern, Versorgungs-, Telekommunikations- und sonstigen Infrastruktur-unternehmen.

Nutzungsbedingungen der Leitungsauskunft

5.5. Sofern und soweit aus der Leitungsauskunft auch Infrastruktureinrichtungen anderer Betreiber ersichtlich sind, so sind diese Angaben unverbindlich. Für die Richtigkeit dieser Eintragungen übernimmt GlobalConnect keinerlei Gewähr. Der Antragsteller verantwortet die Einholung verbindlicher Auskünfte über diese Leitungen beim jeweiligen Betreiber selbst.

6. Hinweise zum Umgang mit GlobalConnect Telekommunikationsinfrastruktur

- 6.1. Bei allen Maßnahmen, die zu einer Störung, Gefährdung oder Beschädigung einzelner oder mehrerer Telekommunikationsleitungen oder -anlagen führen könnten, sind durch den Antragsteller die gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz dieser Anlagen, die anerkannten Regeln der Technik sowie alle weiteren technischen Regelwerke sowie die vorliegenden Richtlinie zu beachten.
- 6.2. GlobalConnect behält sich für jedweden Fall der Störung, Gefährdung und Beschädigung von Telekommunikationsleitungen und sonstigen Telekommunikationsanlagen den Rechtsweg vor.

7. Hinweise zum Datenschutz

- 7.1. GlobalConnect wird die im Zuge der Leitungsauskunft erhobenen personenbezogenen Daten (Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse etc.) ausschließlich zum Zwecke der Erteilung der Leitungsauskunft und zur Wahrung berechtigter eigener Interessen (z.B. Bekämpfung von Missbrauch, Abwehr von Schadensersatzansprüchen) erheben, verarbeiten und nutzen.
- 7.2. Die Verarbeitung der Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der Zweckbestimmung auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).
- 7.3. GlobalConnect wird die Daten weder zu Zwecken der Werbung oder Markt- und Meinungsforschung verarbeiten und nutzen noch die Daten an Dritte weiterleiten, verkaufen oder anderweitig vermarkten.